

Awo-Kitas sparen für Ökoprofit

Sechste Staffel des interkommunalen Projektes erfolgreich beendet.
377 000 Euro Sparpotenzial in zwölf Betrieben und vier Städten aufgespürt

Das Siegel „Ökoprofit-Betrieb“ wurde in der letzten Woche im Hans-Sachs-Haus in Gelsenkirchen erstmals an zwölf Betriebe aus Bottrop, Gelsenkirchen, Gladbeck und Herne verliehen. Damit endete die sechste Staffel des interkommunalen Projektes, bei der in den zwölf Betrieben rund 377 000 Euro an Sparpotenzial aufgespürt werden konnten. Die Gesamtbilanz verbesserte sich damit auf 5,8 Millionen Euro.

Ein Jahr lang wurden sie intensiv beraten, haben ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informiert und gemeinsam über Maßnahmen diskutiert. Die Betriebe haben in verschiedenen Workshops zudem viel voneinander gelernt. Künftig entlasten diese Unternehmen die Umwelt, indem sie ihren Wasser- und Stromverbrauch reduzieren oder ihre Abfallmenge verringern. Dadurch sparen sie Kosten, steigern die Wirtschaftlichkeit ihres Unternehmens, stärken die Wettbewerbspositionen und sichern zudem Arbeitsplätze. „Ökoprofit“ will den Nutzen für die Umwelt mit dem Nutzen für Unternehmen vereinen.

Dass die Unternehmen durch



Die Bottroper Träger des Ökoprofit-Siegels präsentieren sich. FOTO: STADT BOTTRUP

dieses Engagement nicht nur etwas für den Umweltschutz, sondern letztlich auch für ihre Betriebskasse leisten, wurde bei der Veranstaltung an praktischen Beispielen dargestellt. Das Unternehmen AS-Trans Waggon-Service aus Bottrop tauschte einen Luftkompressor mit Dieserverbrauch gegen einen Strombetriebenen aus. Außerdem soll die Abwärme einiger Anlagen zum Heizen von Wasser verwendet werden. Die Awo-Kita „Sonne, Mond und Sterne“ wiederum ersetzte die alte Heizung durch eine moderne Kraft-Wärme-Kopplungs-

anlage, um die Heizkosten zu senken. Und das Awo-Familienzentrum „Bunte Welt“ lässt die Heizungsrohre isolieren und die Nachtabsenkung korrigieren. Den Energieverbrauch der Beleuchtungsanlagen verbessern die Einrichtungen, indem Leuchtstoffröhren ersetzt werden.

Auch der Betriebshof des Fachbereichs Umwelt und Grün der Stadt Bottrop nahm an Ökoprofit teil, hier wird die Umstellung von Arbeitsgeräten auf Akkubasis durchgeführt. Außerdem gab es Fahrerschulungen, um eine Rou-

Ökoprofit startet 2015

■ **Im Jahre 2015** soll es eine Neuauflage des Projektes Ökoprofit Interkommunal geben.

■ **Interessierte Firmen** können sich bei der Stadt Bottrop wenden an Rainer Jesenek, Umwelt und Grün, ☎ 703241, Rainer.Jesenek@bottrop.de; oder Peter Kauhausen, Wirtschaftsförderung, ☎ 703119, Peter.Kauhausen@bottrop.de.

tenoptimierung zu erzielen und den Spritverbrauch zu senken.

„Ökoprofit“ ist ein Kooperationsprojekt mit vielen Beteiligten. Das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW hat das Projekt finanziell gefördert. Auch im Interesse der Wirtschaftsstandorte und der Wirtschaftskraft der Betriebe soll das gute Beispiel der „Ökoprofit“-Unternehmen Schule machen. Weitere Betriebe sollen sich bei „Ökoprofit“ engagieren – zum eigenen Gewinn und dem der Region.